

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 7 (1889)  
**Heft:** 197

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 28. Dezember — Berne, le 28 Décembre — Berna, li 28 Dicembre

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

**Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3).** — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Bern. **Frezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

### Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

**Amtlicher Theil. Partie officielle: Handelsregister. Registre du commerce.** — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilans de compagnies d'assurances. — Emissionsbanken. Banques d'émissions: Monatsbilanz vom 30. November 1889. Bilan mensuel du 30 novembre 1889. General-Monats-Bilanz vom 30. November 1889. Bilan général mensuel du 30 novembre 1889. Notenverkehr im Monat November 1889. Mouvement de billets en novembre 1889. Banknoten-Vernichtung. Annulation de billets de banque. — Bekanntmachungen. Avis: eidg. Handelsstatistik. Statistique du commerce suisse. Post.  
**Nichtamtlicher Theil. Partie non officielle: Handelsverträge. Traités de commerce:** Schweiz-Belgien. Suisse-Belgique. — Verschiedenes. Divers: Raisins secs. — Télégraphes. — Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

### Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

**1889.** 20. Dezember. Unter der Firma **Sennerei-Genossenschaft Heisch** hat sich mit Sitz in Heisch-Hausen a. A. auf unbestimmte Dauer und zum Zwecke der vortheilhaftesten Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch unterm 23. Februar 1889 eine Genossenschaft gegründet. Das Betriebskapital besteht aus zehntausend und zwanzig Franken und ist eingetheilt in 60 Antheilscheine à 167 Fr., welche auf den Namen lauten und nach Bedürfnis einbezahlt werden. Genossenschafter werden Milchwirthschaft treibende Landwirthe im Sennereikreise, welche auf jede zu haltende Kuh einen dieser Antheilscheine erwerben und die Statuten unterzeichnen. Der Austritt erfolgt auf Schluß des Rechnungsjahres (1. November) nach dreimonatlicher Kündigung, durch Ausschuß und durch Tod, wobei Wittwen und gesetzlich vertretene Minorene in die Rechte und Pflichten verstorbener Genossenschafter eintreten können. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Aus dem Hüttenzins und den Zinsen der Miethobjekte werden die ordentlichen Jahresausgaben bestritten und ein allfälliger Uebersehuß zur Amortisation der Passiven verwendet. Die Einladungen an die Genossenschafter erfolgen durch Umbieten. Genossenschaftsorgane sind die Generalversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und zwei Beisitzern, und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führen Namens desselben der Präsident und der Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Huber, Aktuar Heinrich Bühler, Quästor Gottlieb Steinmann und Beisitzer Johannes Huber-Bär und Joh. Huber-Huber, alle in Heisch-Hausen.

20. Dezember. Unter dem Namen **Sennereigenossenschaft Seegräben-Ottenhausen** hat sich am 23. November 1889 mit Sitz in Seegräben und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Aktiven und Passiven der seit 1881 bestehenden Aktiensennereigenossenschaft Seegräben-Ottenhausen übernimmt und die vortheilhafteste Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Das Betriebskapital besteht aus achttausendfünfhundert Franken und ist eingetheilt in fünfundsachtzig auf den Namen lautende Antheilscheine à 100 Fr., welche nur von Milchwirthschaft treibenden Landwirthen im Sennereikreise besessen, an solche abgetreten oder von der Genossenschaft zurück erworben werden können. Der Austritt geschieht freiwillig nach vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und Ausschuß; Wittwen und gesetzlich vertretene Minorene, als Erben verstorbener Genossenschafter können in deren Rechte und Pflichten eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder unter sich im Verhältnisse ihrer Antheilscheine persönlich und solidarisch. Die ordentlichen Jahreseinnahmen dienen zur Bestreitung der Kosten für die Verwaltung, Neuanschaffungen und Reparaturen, sowie zur Amortisation und Verzinsung der Passiven. Einnahmeüberschüsse können in einen Reservefonds fallen, unter die Antheilscheine vertheilt, oder vorgetragen werden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkular und Anschlag in der Hütte. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber

gerichtlich und außergerichtlich und es führen Namens derselben der Präsident und Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Tobler und Aktuar Heinrich Weber, ersterer in Seegräben, letzterer in Ottenhausen; übrige Vorstandsmitglieder sind: Heinrich Heußler in Ottenhausen, Quästor, und Beisitzer Hermann Messikommer und Heinrich Rüegg, beide in Seegräben.

21. Dezember. **Konsumgenossenschaft des Arbeitervereins Wiedikon** in Wiedikon (S. H. A. B. 1889, pag. 25). In der Generalversammlung vom 1. September 1889 hat diese Genossenschaft den § 22 ihrer Statuten dahin revidirt, daß aus dem jährlichen Reingewinn 40% in den Reservefonds, 25% als Waarenrabatt an die Mitglieder, 5% als solcher an Nichtmitglieder, 15% in den Hilfsfonds für sozialpolitische Zwecke und 15% an den Mobilienkonto für Abschreibungen fallen. In Folge getroffener Ersatzwahlen besteht die Betriebskommission heute aus folgenden Personen: Rudolf Eichenberger, Präsident, Heinrich Wegmann, Vizepräsident, Johannes Berchtold, Aktuar, Jean Boßhard, Kassier (alt) und Ferdinand Beck, Beisitzer, alle in Wiedikon.

21. Dezember. **Spinnerei Adlisweil** in Adlisweil (S. H. A. B. 1883, pag. 813; 1887, pag. 543, und 1888, pag. 703). Die Generalversammlung dieser Aktiengesellschaft hat am 17. November 1889 an Stelle des verstorbenen **H. Höhn-Urner** zum Präsidenten des Verwaltungsrathes gewählt den Heinrich Baumann-Baumann von und in Thalweil.

21. Dezember. Inhaber der Firma **A. Welti-Furrer** in Zürich ist Jakob Albert Welti-Furrer von und in Zürich. Pferde- und Wagenvermietung. Bäregasse 29.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

**1889.** 19. Dezember. Unter der Firma **Bieler-Immobilien-Gesellschaft — Société immobilière de Bienne**, hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf und die Bewirthschaftung des im Neu-Quartier in Biel gelegenen Postgebäude-Komplexes zum Gegenstand hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. Dezember 1889 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 185,000 festgesetzt, eingetheilt in dreihundert siebenzig auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen jeweilen im « Tagblatt der Stadt Biel ». Die Gesellschaft wird nach außen vertreten durch ihren Präsidenten und ihren Sekretär, welche die verbindliche Unterschrift kollektiv führen. Präsident der Gesellschaft ist Herr Otto Tschertler, Bankdirektor in Biel. Sekretär der Gesellschaft ist Herr G. Kunz, Notar in Biel. Geschäftslokal: Das jeweilige Domizil des Präsidenten.

Bureau de Courtelary.

20 décembre. *La maison Janzi et C<sup>ie</sup>, entreprise de travaux en ciment, à St-Imier, inscrite au registre du commerce le 7 juillet 1887 et publiée dans la F. o. s. du c. le 16 même mois, page 560, est décinée ensuite de renonciation des titulaires.*

La suite du commerce de cette société est reprise par **M. David Janzi**, de Zweisimmen, domicilié à St-Imier, sous la raison sociale **D. Janzi**. **M. Janzi** reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison Janzi et C<sup>ie</sup>. Genre de commerce: Entreprise de travaux en ciment. Bureau: St-Imier.

20 décembre. Le chef de la maison **Charles Gros fils**, à St-Imier, est **Charles Gros fils**, audit lieu, d'où il est originaire. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie, commerce de montres et pendules en gros. Bureau: St-Imier, rue du puits.

20 décembre. La maison **B. Felder**, à St-Imier, commerce de stores et d'enseignes, inscrite au registre du commerce le 2 mai 1889, publiée dans la F. o. s. du c. le 7 même mois, page 427, donne procuration générale à **M. C. Gros**, commerçant, de et à St-Imier.

24 décembre. La maison **E. Haslebach-Kaemel**, fabrication de boîtes de montres en tous genres, à St-Imier, inscrite au registre du commerce le 6 juin 1883, et publiée dans la F. o. s. du c. le 10 juillet 1883, page 814, donne procuration à **M. Emile Haslebach**, fils, demeurant à St-Imier.

Bureau de Delémont.

23 décembre. La maison **Eggenschwyler-Bouvier**, à Delémont (F. o. s. du c. du 25 avril 1883, page 472), donne procuration à **M. Arnold Eggenschwyler**, demeurant audit lieu.

## Bureau Saignelégier (district des Paucbes Montagnes).

20 décembre. La raison **Julien Erard**, fabrication de boîtes argent, dont le siège était au Noirmont (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, page 574), est éteinte par suite de la renonciation du titulaire.

20 décembre. La raison **Clémence frères**, fabrication de boîtes argent, aux Bois (F. o. s. du c. du 13 mars 1883, page 271), est radiée d'office par suite du décès de son chef, M. Jules Clémence.

20 décembre. La raison **Joséphine Gigon**, épicerie, aux Bois (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, page 694), est radiée d'office par suite du décès de la titulaire, Joséphine née Gigon, veuve d'Augustin Girardin.

20 décembre. La raison **Godat & Bion**, aux Bois, société en nom collectif ayant pour objet la fabrication de boîtes de montres argent (F. o. s. du c. du 9 mai 1888, page 479), est radiée d'office par suite du départ de ses chefs.

23 décembre. La raison **Constant Baume**, épicerie, au Creux-des-Biches (F. o. s. du c. du 19 mars 1883, page 294), est radiée d'office par suite du décès du titulaire.

23 décembre. Le chef de la maison **Paul Veya**, à Vautenaivre, est M. Paul Veya, originaire des Enfers, domicilié à Vautenaivre. Genre de commerce: Fabrication de boîtes argent.

## Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1889. 24. Dezember. Alois Suter von Weggis, wohnhaft in Luzern, und Ernst Dreyfus von Rümblingen (Baselland), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **A. Suter & Co** in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1890 ihren Anfang nimmt. Alois Suter ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Dreyfus ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 25,000. Natur des Geschäftes: Landesprodukten- und Südfrüchtenhandlung. Geschäftslokal: Freiuhof, Bahnhofstraße 11. Der Kommanditär Ernst Dreyfus ist Prokurist.

## Kanton Schwyz — Canton de Schwyz — Cantone di Svitto

1889. 24. Dezember. Der Verwaltungsrath der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank in Schwyz** in Schwyz (S. H. A. B. 1883, pag. 199, und 1887, pag. 249) hat den 10. Dezember 1889 an Stelle des verstorbenen Herrn Alois von Reding-Biberegg in Schwyz zum Vizepräsidenten der Bank gewählt Herrn Hauptmann Alois ab-Yberg von und in Schwyz. Als solcher führt derselbe einzeln für die Bank in Schwyz die verbindliche Unterschrift.

## Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

## Bureau Fribourg.

1889. 24 décembre. La raison **Catherine Brunisholz**, à Fribourg, épicerie (F. o. s. du c. 1883, page 281), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

## Bureau Murten (Bezirk See).

23. Dezember. Die Firma **Ed. Petitpierre**, Wein- und Spirituosenhandlung in Murten (S. H. A. B. 1884, 9. September, Supplement zu Nummer 72, pag. 639), ist in Folge Verzichtes des Inhabers wegen Krankheit erloschen.

Inhaberin der Firma **A. Petitpierre** in Murten ist Anna Petitpierre geb. Herdener in Murten. Natur des Geschäftes: Spirituosenhandlung. Bureau: An der Ryf Nr. 184 in Murten. Aktiv- und Passivmassa der Firma Ed. Petitpierre wird durch die Firma A. Petitpierre übernommen.

## Baselland — Bâle-campagne — Basilea-Campagna

1889. 23. Dezember. Inhaber der Firma **G. Bovet** in Liestal ist Gustav Bovet von Waldenburg, wohnhaft in Liestal. Natur des Geschäftes: Advokatur- und Geschäftsbureau.

23. Dezember. Inhaber der Firma **A. Chanier** in Waldenburg ist Amand Chanier von Bussang, Departement der Vogesen, Frankreich, wohnhaft in Waldenburg. Natur des Geschäftes: Seidenabgangscarderie.

## Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1889. 23. Dezember. Bei der im S. H. A. B. 1883, 12. Dezember pag. 982, 1888, 5. April, pag. 357, und 3. Juli, pag. 626 publizierten Genossenschaft **Sparkassa Bühler** in Bühler hat folgende Personaländerung in der Verwaltung stattgefunden: An Stelle des demissionirenden Herrn Hauptmann Aug. Sutter ist neu in die Verwaltung gewählt worden Herr Kantonsrat J. Ullr. Fisch-Sutter; Präsident ist Herr Bezirksgerichtspräsident Abraham Preisig, Vizepräsident Herr U. Tobler, alle drei in Bühler; Präsident und Vizepräsident führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

## Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1889. 23. Dezember. Die Firma **Hôtel & Pension Steiner** in Vulpera-Tarasp (S. H. A. B. 1883, pag. 615) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Dadurch ist auch die an Gaudenz Steiner de Andreas, Sohn, erteilte Procura aufgehoben.

## Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

## Bureau de Lausanne.

1889. 21 décembre. La raison **Ida Gassler**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 1. mai 1886, page 302), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

21 décembre. La société en nom collectif **Allenspach frères** à Lausanne (F. o. s. du c. du 12. janvier 1889, page 33) est dissoute dès le 1 septembre écoulé.

L'associé Paul Allenspach, de Lausanne, y domicilié, a repris sous la raison **Paul Allenspach**, à Lausanne, la suite des affaires de cette

société soit librairie ancienne et moderne et la publication de la feuille d'avis de Lausanne.

21 décembre. Le chef de la maison **F. X. Gassler** à Lausanne est François-Xavier Gassler de Koblenz (Argovie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: exploitation de la Brasserie 'Gambrinus', rue Haldimand 3.

23 décembre. Le chef de la maison **Anna Held**, à Lausanne, est M<sup>lle</sup> Anna Held, de Ruesgau (Berne), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et vins. Magasin: Route du Tunnel.

## Bureau d'Orbe.

23 décembre. Le 17 mai 1889, la société de fromagerie de Lapraz, fondée en 1858, a révisé ses statuts qui contiennent notamment: L'association qui a son siège à Lapraz, continue à porter le nom de **Société de Fromagerie de Lapraz** avec but, la mise en commun du lait des vaches des associés pour sa vente ou fabrication, etc. La durée de la société est illimitée. Toute personne habitant rière Lapraz peut faire partie de l'association; l'admission est prononcée par l'assemblée générale qui fixe la finance à payer. Chacun des associés actuels a versé deux francs. Le sociétaire qui cessera pendant cinq ans de porter son lait à l'établissement ne sera plus sociétaire, à moins que ce sociétaire ait affermé son domaine. La société ne possède pas de fonds social; elle loue les locaux qui lui sont nécessaires ainsi que les ustensiles; et elle n'a pas de dette. La société pouvant devenir acquéreur d'immeubles ainsi que créer des dettes, la copropriété des biens et dettes est égale pour tous ses membres. En cas d'exclusion d'un membre par l'assemblée générale, le membre exclu perd tous ses droits aux biens de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux dettes de l'association. La société est administrée par un comité de cinq membres nommés pour 4 ans et rééligibles. Les membres du comité se répartissent les fonctions de président, secrétaire et caissier. Le président a seul la signature sociale et fera précéder sa signature des mots: pour la Société de Fromagerie de Lapraz, le président: . . . . . Pour la 1<sup>re</sup> période à partir du 17 mai 1889, le comité est composé de: Charles Delacrétaiz, président; David-Samuel Falquet; Constant Delacrétaiz; Henri Thybaud, secrétaire; Olivier Falquet, tous domiciliés à Lapraz. Le premier remplit aussi les fonctions de caissier.

## Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallesse

## Bureau de St-Maurice.

1889. 24 décembre. La raison **Bochatay-Cretton**, à Martigny-Ville, inscrite au registre du commerce le 21 mars 1883 (F. o. s. du c. du 13 avril, page 411, et le bulletin officiel du Valais du 20 avril), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

24 décembre. Il est apporté une modification à l'inscription de la raison **Cumin**, à Riddes, présentée au registre du commerce le 28 mars 1883 (F. o. s. du c. du 4 mai, page 516, et le bulletin officiel du Valais du 11 mai 1883), en ce sens que la maison Cumin a été transférée à Martigny-Ville. Bureau près la Grande Place.

## Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

## Bureau de Boudry.

1889. 19 décembre. La raison **S. L. Dulon**, à Boudry, épicerie (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59, page 467), est radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire prononcée le 19 janvier 1889.

19 décembre. La raison **Paul Miéville**, à Colombier, épicerie (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, n° 70, page 561), est radiée ensuite de cessation de commerce.

19 décembre. La raison **F. Guinhard-Lambert**, à Gorgier, vins et bestiaux (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76, page 611), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire de Gorgier depuis plus d'une année.

19 décembre. La raison **A. Niederer**, à St-Aubin, boucherie et charcuterie (F. o. s. du c. du 6 août 1883, n° 111, page 879), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire de St-Aubin depuis plus d'un an.

19 décembre. La raison **F. Kurz-Matthey-Doret**, aux Isles près Boudry, tannerie (F. o. s. du c. du 11 janvier 1885, n° 5, page 25), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire prononcée le 8 août 1889.

19 décembre. La raison **Henry et Simonin**, à Cortaillod, épicerie, mercerie et travail d'horlogerie (F. o. s. du c. du 24 août 1887, n° 81, page 653), est radiée d'office ensuite du départ des titulaires de Cortaillod depuis plus d'une année.

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

21 décembre. La raison de commerce **E. Alfred Juvet**, fabrique d'horlogerie à Fleurier, (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, 2<sup>me</sup> partie, no. 73, page 626) est radié d'office ensuite du départ du titulaire.

21 décembre. La raison **A. Bourquin-Romang**, à la Côte-aux-fées, (F. o. s. du c. du 20 juin 1883, 2<sup>me</sup> partie, Nr. 92, page 740) est éteinte ensuite du décès du titulaire A. Bourquin, allié Romang.

21. décembre. La raison **Fanni Guerber**, à Travers, F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> juin 1883, 2<sup>me</sup> partie, no. 80, page 613) est radiée d'office, ensuite de la déclaration de faillite de la titulaire.

21. décembre. La raison **Théophile Richiger**, à Fleurier, (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, 2<sup>me</sup> partie, no. 84, page 675) est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire.

21 décembre. La société en commandite **Martenet frères & Cie., successeurs de Elise Gilliard & Cie.** à Fleurier, (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1886, no. 42, page 303) est radiée d'office, ensuite de la déclaration de faillite des associés indéfiniment responsables, Louis-Henri, Georges-François et Charles Albert Martenet.

## Bureau de Neuchâtel.

24 décembre. Le chef de la maison **Jean Kœrkel**, à Neuchâtel, est Jean Kœrkel, de Linx (Grand-duché de Bade), domicilié à Neuchâtel.

Genre de commerce: Magasin agricole. Bureau: Rue du Château, n° 9. Cette maison a été fondée le 14 décembre 1889.

24 décembre. La raison **H<sup>ri</sup> Dothaux**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 juin 1887, n° 65, page 513), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire. Le chef de la maison **H<sup>ri</sup> Dothaux**, à Neuchâtel, a retiré la procuration qu'il avait conférée à dame Louise Krähenbühl, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 juin 1887, n° 65, page 513).

**Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra**

1889. 19 décembre. Le chef de la maison **C. Wagnon**, à Genève, est Charles Henri Wagnon, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, légumes secs et pâtes d'Italie. Magasin: 31, Quai du Seujet.

20 décembre. Le chef de la maison **E. Dalphin**, succ<sup>r</sup> de S<sup>r</sup> Dalphin, à Genève, commencée le 15 décembre courant, est Ernest Dalphin, de Carouge, domicilié à Genève. Genre d'industrie: Fabrique de paillons découpés pour décoration d'émail. Bureau: 11, Rue de Chantepoulet.

20 décembre. La société en nom collectif **Schmidt & Ley**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 289), est entrée, dès le 20 décembre 1889, en liquidation, laquelle sera opérée exclusivement par l'associé Emanuel Schmidt, domicilié à Genève.

20 décembre. Le sieur Emanuel Schmidt, sus-désigné, domicilié à Genève, reprend dès ce jour, sous son ancienne raison **E. Schmidt**, à Genève, la suite des affaires de la maison Schmidt & Ley. Genre

d'affaires: Représentation commerciale et agence de placements. Bureau: 4, Rue Gevray.

20 décembre. Suivant extrait de procès-verbal de leur assemblée générale du 1<sup>er</sup> février 1889, les membres de l'association **Société collective de Peissy**, ayant son siège à Peissy (Satigny) (F. o. s. du c. de 1884, page 337), ont renouvelé le comité de direction, qui est depuis lors composé de M. M. Louis Roचाix, président; David Delagrange, secrétaire; Thomas Lacure, trésorier; Alfred François et Samuel Garnier, tous propriétaires, domiciliés à Peissy.

20 décembre. Le chef de la maison **C. Pageot**, aux Eaux-Vives, est Cyprien Pageot, de Fontenay (départ<sup>r</sup> de la Sarthe), domicilié aux Eaux-Vives. Genre de commerce: Marbrier-sculpteur. Bureau et atelier: 17, Chemin de Villereuse.

21 décembre. Suivant extrait de procès-verbal, du 13 courant, des séances du conseil d'administration de la société anonyme **Société d'exploitation des Ports-Francis de Genève**, siègeant à Genève (F. o. s. du c. de 1888, page 1011), le conseil d'état de Genève, usant des pouvoirs qui lui sont réservés par les statuts, a, par arrêté du 7 même mois, appelé aux fonctions d'administrateur, le sieur Louis Weber, domicilié à Genève. Ce dernier remplace en cette qualité le sieur Eugène Empeyta, décédé.

21 décembre. Les suivants: Georges Maurier, de Collonges (départ<sup>r</sup> de l'Ain), et Madame veuve Fischer, née Louise Henriette Corbaz, de Pully (Vaud), tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Maurier & C<sup>o</sup>**, une société en nom collectif, qui a commencé le 14 décembre courant. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: 18, Rue Traversière.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum.**  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.**  
**Marques suisses de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:  
Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2900.

**Dr. Otto Roth, Arzt,**  
Winterthur.



**Dr. med. K. H. O. Roth's Frauen-Pillen.**

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2901.

**R. Gut, Zahnarzt,**  
Rapperswyl (Zürichsee).

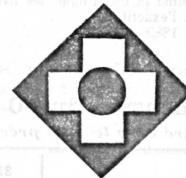


**Coca-Thymol-Zahnelixir und Coca-Thymol-Zahnpasta.**

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2902.

**Portlandcementsfabrik Rozloch,**  
Rozloch.



**Künstlicher Portlandcement und hydraulischer Kalk.**  
(Uebertragung der unter No. 922 auf die Portlandcement-Fabrik Rozloch eingetragenen Marke.)

**Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.**  
**Marques étrangères de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragung:  
Enregistrement effectué par le Bureau fédéral:

Den 23. Dezember 1889, 10 Uhr Vormittags.

No 312.

**Behrens & Baumann, Kaufleute,**  
Berlin.



**Regen- und Staubmäntel.**

**L'URBAINE**  
compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.

**ACTIF.**

**BALANCE DES ÉCRITURES AU 31 DÉCEMBRE 1888.**

**PASSIF.**

Fr.	Ct.	
6,874,400	—	Actionnaires
1,914,041	23	Rentes sur l'État
7,514,358	15	Obligations de Chemins de fer
1,512,440	62	Obligations foncières
16,519,143	99	Immeubles
15,219,780	85	Nues propriétés et usufruits
2,091,755	46	Prêts sur Polices
391,488	45	Capitaux employés en reports
29,882	59	Caisse
3,094,964	13	Banquiers de la Compagnie
175,705	63	Effets à recevoir
1,855,901	62	Agences diverses (Primes et Soldes)
1,868,336	E2	Cantonnements à l'Étranger
337,629	55	Intérêts et Loyers (chus)
450,568	45	Divers Comptes débiteurs
<b>59,950,421</b>	<b>12</b>	

	Fr.	Ct.
Fonds social	12,000,000	—
Réserve en augmentation de capital	1,000,000	—
Réserve pour éventualités	600,000	—
Comptes d'assurances	36,406,468	45
Rentes viagères	7,022,153	—
Caisse de prévoyance	245,456	23
Divers comptes créditeurs	1,245,666	91
Participation des assurés	934,679	33
Dividende	480,000	—
Profits et pertes	15,997	20
	<b>59,950,421</b>	<b>12</b>

# LA PROVIDENCE

## COMPAGNIE D'ASSURANCES CONTRE L'INCENDIE

### BALANCE DES ÉCRITURES AU 1<sup>ER</sup> JANVIER 1889.

Débiteurs.				Créditeurs.	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
3,750,000	—	Actionnaires		5,000,000	—
4,744,898	26	Rentes, actions et obligations de Chemins de fer, du Crédit foncier et de la ville de Paris		3,000,000	—
962,756	11	Immeubles		1,000,000	—
102,825	53	Caisse		320,000	—
3,000	—	Effets à recevoir		243,084	78
		79,341	32	Banque de France	12,175
		12,282	50	Crédit foncier de France	700,000
		205,611	90	Crédit industriel et commercial	548,021
		214,744	05	Société de dépôts et de comptes courants	8,785
		3,679	46	Société générale	
518,609	23	Matériel et mobilier			
1	—	Jetons			
4,225	—	Agences de Paris et des départements			
729,486	13	Divers débiteurs			
16,770	56				
10,832,066	82			10,832,066	82

(304—1)

## THE UNION MARINE INSURANCE COMPANY, LIMITED.

### Bilan général au 31 décembre 1888.

Actif.						Passif.		
£	s.	d.				£	s.	d.
142,240	0	0	Capital — 40,640 Actions de £ 20 chacune — £ 812,800 sur lesquelles il a été versé £ 3. 10. s. par Action			404,578	9	10
125,000	0	0	Fonds de Réserve			38,527	15	4
17,794	0	2	Créanciers divers			4,028	12	3
190	9	6	Dividendes non réclamés			506	19	1
31,215	1	1	Compte de Liquidation			9,273	1	6
88,226	19	6	Compte d'Assurances, 1888					
52,248	7	9	£ 59,360. 7. 9 Compte de Profits et Pertes					
456,914	18	0	n 7,112. 0. 0 Moins premier dividende, payé le 2 juillet 1888			456,914	18	0

(313—1)

Nous avons dûment examiné et collationné les livres et pièces justificatives d'où sont extraits les comptes ci-dessus, ainsi que les garanties que la Compagnie a en portefeuille de tout quoi nous certifions ici l'exactitude.

Liverpool, le 11 janvier 1889.

Harmood Banner & Son, Comptables assermentés.

Banques d'émission suisses.

### Bilan général mensuel du 30 novembre 1889

*comparé avec le mois précédent.*

	31 octobre		30 novembre	
	Francs	Ct.	Francs	Ct.
<b>Passif.</b>				
Billets en mains de tiers	141,996,300	—	141,718,100	—
Propres billets et autres billets en caisse	13,333,550	—	13,831,900	—
Emission de billets				
Comptes de virement et de chèques	19,360,725	84	17,018,781	93
Bons de caisse et de dépôts	3,853,144	26	2,899,094	38
Banques d'émission et succursales	21,583,923	87	22,855,434	97
Correspondants créanciers	6,118,660	26	6,523,143	19
Comptes courants créanciers	73,013,087	09	71,410,962	03
Divers	292,174	79	230,427	74
Autres engagements à courte échéance				
Billets à ordre	3,745,819	04	3,160,244	14
Traites et acceptations	7,777,948	80	7,599,093	45
Engagements par effets de change				
Comptes courants créanciers	24,605,860	77	23,934,431	41
Dépôts en caisse d'épargne	154,503,780	83	156,315,217	94
Bons de dépôt et obligations	271,513,361	02	271,991,906	91
Emprunts fixes	8,939,000	—	8,886,000	—
Divers	890,757	16	819,697	21
Autres engagements à terme				
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire	24,910,548	33	24,910,548	33
Comptes d'ordre	21,860,317	11	24,157,174	84
Capital versé	122,840,000	—	122,840,000	—
Fonds propres				
Capital non versé	169,610,865	44	171,907,723	17
	13,310,000	—	13,310,000	—
	937,448,958	67	934,412,163	47
<b>Actif.</b>				
Couverture légale des billets en circulation	60,706,580	—	61,076,040	—
Espèces disponibles	18,988,730	—	20,889,600	—
Propres billets	3,563,400	—	2,859,900	—
Billets des autres banques d'émission suisses	9,770,150	—	10,972,000	—
Autres valeurs en caisse	1,590,580	18	1,677,880	73
Caisse				
Banques d'émission et succursales	25,152,424	18	25,523,852	82
Correspondants débiteurs	21,979,835	72	22,591,881	27
Divers	2,209,482	92	2,671,413	93
Créances à courte échéance				
Effets escomptés sur la Suisse (y compris encaissement)	49,341,742	82	50,787,148	02
Effets sur l'étranger	144,425,311	15	139,787,499	01
Avances sur nantissement (y compris warrants)	20,925,865	99	19,121,220	53
	45,275,353	87	44,263,534	02
Créances sur lettres de change				
Comptes courants débiteurs	210,626,530	51	203,122,253	56
Obligations sans engagement par lettres de change	86,383,223	26	85,534,512	51
Créances hypothécaires	67,939,191	28	68,597,987	47
Effets publics	271,733,044	49	272,366,457	47
Liquidations et divers	112,739,709	55	112,000,982	87
	1,510,271	58	1,491,315	18
Autres créances à terme				
Mobilier et immobilier	540,305,440	16	539,991,255	50
Commandites et participations	9,455,171	90	9,319,226	35
Comptes d'ordre	2,082,313	68	1,745,957	03
	17,708,319	42	18,660,902	28
Placements fixes et comptes d'ordre				
Capital non versé	29,245,805	—	29,726,085	66
	13,310,000	—	13,310,000	—
	937,448,958	67	934,412,163	47

Schweizerische Emissionsbanken.

### General-Monats-Bilanz vom 30. November 1889

*verglichen mit dem Vormonat.*

	31. Oktober		30. November	
	Franken	Ct.	Franken	Ct.
<b>Passiven.</b>				
Noten in Händen Dritter	141,996,300	—	141,718,100	—
Eigene und andere Noten in Kassa	13,333,550	—	13,831,900	—
Noten-Emission				
Giro- und Checks-Konti	19,360,725	84	17,018,781	93
Depositen- und Kassascheine	3,853,144	26	2,899,094	38
Emissionsbanken und Zweiganstalten	24,583,923	87	22,855,434	97
Korrespondenten-Kreditoren	6,118,660	26	6,523,143	19
Konto-Korrent-Kreditoren	73,013,087	09	71,410,962	03
Diverse	292,174	79	230,427	74
Andere kurzfristige Schulden				
Eigen-Wechsel	3,745,819	04	3,160,244	14
Tratten und Acceptationen	7,777,948	80	7,599,093	45
Wechsel-Schulden				
Konto-Korrent-Kreditoren	11,523,767	84	10,759,342	59
Sparkassa-Einlagen	24,605,860	77	23,934,431	41
Depositen-Scheine und Obligationen	154,503,780	83	156,315,217	94
Feste Anleihen	271,513,361	02	271,991,906	91
Diverse	8,939,000	—	8,886,000	—
	890,757	16	819,697	21
Andere Schulden auf Zeit				
Reservefonds, ordentlicher und außerordentlicher	460,452,759	78	461,947,253	47
Gesellschafts-Konti	24,910,548	33	24,910,548	33
Eingezahltes Kapital	21,860,317	11	24,157,174	84
	122,840,000	—	122,840,000	—
Eigene Gelder				
Ausstehendes Kapital	169,610,865	44	171,907,723	17
	13,310,000	—	13,310,000	—
	937,448,958	67	934,412,163	47
<b>Aktiven.</b>				
Gesetzliche Baardeckung der Noten-Zirkulation	60,706,580	—	61,076,040	—
Verfügbare Baarschaft	18,988,730	—	20,889,600	—
Eigene Noten	3,563,400	—	2,859,900	—
Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	9,770,150	—	10,972,000	—
Uebrig Kassaabstände	1,590,580	18	1,677,880	73
Kassa				
Emissionsbanken und Zweiganstalten	94,619,440	18	97,475,420	73
Korrespondenten-Debitoren	25,152,424	18	25,523,852	82
Diverse	21,979,835	72	22,591,881	27
	2,209,482	92	2,671,413	93
Kurzfristige Guthaben				
Diskonto-Schweizer-Wechsel (inkl. Inkasso)	49,341,742	82	50,787,148	02
Wechsel auf das Ausland	144,425,311	15	139,787,499	01
Wechsel mit Faustpfand (inkl. Warrants)	20,925,865	99	19,121,220	53
	45,275,353	87	44,263,534	02
Wechselerforderungen				
Konto-Korrent-Debitoren	210,626,530	51	203,122,253	56
Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit	86,383,223	26	85,534,512	51
Hypothekar-Anlagen	67,939,191	28	68,597,987	47
Effekten (öffentliche Werthpapiere)	271,733,044	49	272,366,457	47
Liquidationen und Diverse	112,739,709	55	112,000,982	87
	1,510,271	58	1,491,315	18
Andere Forderungen auf Zeit				
Mobilien und Immobilien	540,305,440	16	539,991,255	50
Kommanditen und Beteiligungen	9,455,171	90	9,319,226	35
Gesellschafts-Konti	2,082,313	68	1,745,957	03
	17,708,319	42	18,660,902	28
Feste Anlagen und Gesellschafts-Konti				
Ausstehendes Kapital	29,245,805	—	29,726,085	66
	13,310,000	—	13,310,000	—
	937,448,958	67	934,412,163	47

**Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken im Monat November 1889.**

**Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses en novembre 1889.**

Ordnungsnummer Numero d'ordre	Banken Banques	Erhaltene eigene Noten	
		Propres billets reçus	An die emittierende Bank gesandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a émis
		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	74,000	11,450
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	9,600	—
3	Kantonalbank von Bern	137,050	111,370
4	Banca cantonale ticinese	6,350	9,950
5	Bank in St. Gallen	39,200	30,200
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	650	250
7	Thurgauische Kantonalbank	3,100	—
8	Aargauische Bank	11,000	32,850
9	Toggenburger Bank	2,950	14,100
10	Banca della Svizzera italiana	10,950	400
11	Thurgauische Hypothekenbank	3,050	217,750
12	Graubündner Kantonalbank	7,900	49,400
13	Kantonal-Spar- und Leih-Kasse Luzern	9,400	8,950
14	Banque du commerce	972,500	472,950
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank	10,950	1,950
16	Bank in Zürich	9,400	—
17	Bank in Basel	364,100	335,000
18	Bank in Luzern	9,050	81,100
19	Banque de Genève	525,300	777,350
20	Crédit Gruyérien	650	7,000
21	Zürcher Kantonalbank	628,550	17,000
22	Bank in Schaffhausen	7,900	6,800
24	Banque cantonale fribourgeoise	4,400	—
25	Caisse d'amortissement de la dette publique	4,300	2,400
26	Banque cantonale vaudoise	28,850	250
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri	1,200	2,100
28	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	1,150	—
29	Banque populaire de la Gruyère	850	800
30	Banque cantonale neuchâtoise	74,750	316,750
31	Banque commerciale neuchâtoise	86,900	435,300
32	Schaffhauser Kantonalbank	1,750	106,950
33	Glärner Kantonalbank	4,300	100
34	Solothurner Kantonalbank	39,950	40,650
35	Obwaldner Kantonalbank	400	400
	<b>Total</b>	<b>3,091,500</b>	<b>3,091,500</b>
	Durchschnitt des I. Semesters 1889	13,406,550	13,406,550
	Moyenne du 1 <sup>er</sup> semestre 1889		
	Monat Oktober 1889	4,648,400	4,648,400
	September 1889	10,933,100	10,933,100
	August 1889	10,362,750	13,406,550
	Juli 1889	8,039,100	8,039,100

**Banknoten-Vernichtung.**

Am 17. Dezember 1889 wurden unter der Kontrolle der Finanz- und Handelsdirektion des Kantons Glarus vernichtet:

Noten der Bank in Glarus für Fr. 540. —

Die bis heute unter amtlicher Kontrolle vernichteten Noten der Bank in Glarus belaufen sich auf Fr. 1,248,120. —

Bern, den 26. Dezember 1889.

**Eidgen. Finanzdepartement.**

**Annulation de billets de banque.**

Le 17 décembre 1889 il a été détruit sous le contrôle de la direction des finances et du commerce du canton de Glaris:

Fr. 540. — en billets de la banque de Glaris.

Les billets de la banque de Glaris qui ont été officiellement détruits jusqu'à ce jour s'élèvent à fr. 1,248,120. —

Berne, le 26 décembre 1889.

**Département fédéral des finances.**

**Bekanntmachung betr. die eidg. Handelsstatistik.**

**Ausfuhrdeklarationen für seidene und baumwollene Gewebe, Wirkwaren aller Art, Maschinen, Schuhwaren, Tabak und Cigarren.**

Die Exporteure der genannten Industrien werden hiemit benachrichtigt, daß für die nachstehend erwähnten Nummern des statistischen Warenverzeichnisses vom 1. Januar 1890 an nur solche Ausfuhrdeklarationen entgegengenommen werden, welche vom Versender selbst ausgestellt resp. unterzeichnet sind:

**Schuhe:**

- Nr. 85. Ungefütterte Lederschuhe.
- 86. Gefütterte Lederschuhe.
- 87. Schuhe mit Ledersohle aus Halbseide, Seide oder Sammet.
- 88. Schuhe mit Ledersohle aus anderen Geweben (Lastings etc.).
- 89. Vorgearbeitete Bestandtheile von Schuhwaren, andere.
- 89 a. Vorgearbeitete Bestandtheile von Schuhwaren, aus Leder.

**Maschinen:**

- 105. Maschinen und fertige Maschinenteile, nachstehend nicht genannte.
- 105 a. Lokomobile.
- 105 b. Dampfessel.
- 105 c. Eiserner Konstruktionen etc.
- 105 d. Webstühle und Webereimaschinen.
- 105 e-g. Stickmaschinen { 105 e. Einnadlige.  
105 f. Mit Schiffechen.  
105 g. Andere.
- 105 h. Mollerei- und landwirthschaftliche Maschinen.
- 105 i. Nähmaschinen und Strickmaschinen.
- 106. Lokomotiven.
- 107. Roh vorgearbeitete Maschinenteile.
- 108. Treibriemen.
- 109. Kratzen und Kratzenbeschläge.
- 112. Eisenbahn-Personenwagen.
- 112 a. Eisenbahn-Güterwagen.
- 113. Schiffe.

**Tabak:**

- 237. Rohtabak, Tabakblätter und Saucen.
- 238. Carotten und Stangen zur Schnupftabakfabrikation.
- 239. Rauch-, Schnupf- und Kautabak.
- 240. Cigarren und Cigaretten.

**Baumwollgewebe:**

- 286. Gebleichte Baumwollgewebe.
- 286 a. Buntgewebe Baumwollgewebe.
- 286 b. Gefärbte Baumwollgewebe.
- 286 c. Bedruckte Baumwollgewebe.
- 287 a. Baumwollsammet und sammetartige Gewebe.
- 287. Brochirte Baumwollgewebe.
- 287 b. Gemusterte Baumwollgewebe (Piqués, Basins, Damast, Brillantés).

**Seidenstoffe:**

- 319. Gewebe von reiner Seide.
- 319 a. Gewebe von Floretseide.
- 319 b. Gewebe von Halbseide.
- 319 c. Seidenbeuteluch (schon seit 1. Mai 1889).

**Strumpfwaaeren:**

- 291. Baumwollene Strumpfwaaeren ohne Näharbeit.
  - 304. Leinene Strumpfwaaeren ohne Näharbeit.
  - 321. Seidene Strumpfwaaeren ohne Näharbeit.
  - 338. Wollene Strumpfwaaeren ohne Näharbeit.
  - 358 bis 3. Genähte Wirkwaeren aus Baumwolle.
  - 359 b. Genähte Wirkwaeren aus Wolle oder Halbwole.
  - 360 c. Genähte Wirkwaeren aus Seide oder Halbseide.
- Von Speditoren und Verkehrsanstalten ausgestellt Ausfuhrdeklarationen sind demnach für vorstehend erwähnte Waerenartikel vom 1. Januar 1890 hinweg nicht mehr zulässig.

Bern, den 26. Dezember 1889.

**Eidg. Zolldepartement.**

**Avis concernant la statistique du commerce suisse.**

**Déclaration d'exportation pour les tissus de soie et de coton, pour la bonneterie de tout genre, les machines, les chaussures et les tabacs et cigares.**

Les exporteurs de produits des industries ci-dessus sont informés que dès le 1<sup>er</sup> janvier 1890 il ne sera admis pour les envois de marchandises rentrant dans les numéros statistiques ci-après que les déclarations d'exportation établies, soit signées par l'expéditeur lui-même:

**Chaussures:**

- N° 85. Chaussures en cuir, non doublées.
- 86. Chaussures en cuir, doublées.
- 87. Chaussures en mi-soie, soie ou velours, avec semelles en cuir.
- 88. Chaussures en autres étoffes (lasting, etc.), avec semelles en cuir.
- 89. Parties ébauchées de chaussures, autres.
- 89 a. Parties ébauchées de chaussures, en cuir.

**Machines:**

- 105. Machines et pièces détachées de machines, finies, non dénommées ci-après.
- 105 a. Locomobiles.
- 105 b. Chaudières à vapeur.
- 105 c. Constructions en fer, etc.
- 105 d. Métiers à tisser et machines pour le tissage.
- 105 e-g. Machines à broder { 105 e. A une aiguille.  
105 f. A navettes.  
105 g. Autres.
- 105 h. Machines pour la minoterie et machines agricoles.
- 105 i. Machines à coudre et à tricoter.
- 106. Locomotives.
- 107. Pièces détachées de machines grossièrement ébauchées.
- 108. Courroies de transmission.
- 109. Cartes et garnitures de cartes.
- 112. Voitures à voyageurs pour chemins de fer.
- 112 a. Wagons à marchandises.
- 113. Bateaux.

**Tabac:**

- 237. Tabac brut, feuilles de tabac et saucen.
- 238. Carottes pour la fabrication du tabac à priser.
- 239. Tabac à fumer, à priser et à chiquer.
- 240. Cigares et cigarettes.

**Tissus de coton:**

- 286. Tissus de coton blanchis.
- 286 a. Tissus de coton de fils teints.
- 286 b. Tissus de coton teints.
- 286 c. Tissus de coton imprimés.
- 287. Tissus de coton brochés.
- 287 a. Velours de coton et tissus de coton veloutés.
- 287 b. Tissus de coton façonnés (piqués, basins, damassés, brillantés).

**Tissus de soie:**

- 319. Tissus de soie pure.
- 319 a. Tissus de filoseille.
- 319 b. Tissus de mi-soie.
- 319 c. Gaze à blutoir (déjà depuis le 1<sup>er</sup> mai 1889).

**Bonneterie:**

- 291. Bonneterie de coton, sans travail à l'aiguille.
- 304. Bonneterie de lin, sans travail à l'aiguille.
- 321. Bonneterie de soie, sans travail à l'aiguille.
- 338. Bonneterie de laine, sans travail à l'aiguille.
- 358 bis 3. Bonneterie en coton, avec travail à l'aiguille.
- 359 b. Bonneterie en laine ou mi-laine, avec travail à l'aiguille.
- 360 c. Bonneterie en soie ou mi-soie, avec travail à l'aiguille.

Les déclarations d'exportation établies par des commissionnaires et par des entreprises de transport ne seront donc dès le 1<sup>er</sup> janvier 1890 plus admises pour les marchandises ci-dessus énumérées.

Berne, le 26 décembre 1889.

**Département fédéral des péages.**

**Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.**

Post. Transportordnung vom 24. Dezember 1889. Der Bundesrath hat die Transportordnung für die schweizerischen Posten wie folgt abgeändert resp. ergänzt:

I. Art. 28, Ziffer 2: Die Vorderseite der Postkarte ist für die Adresse des Empfängers, die Bezeichnung „Postkarte“ und die für die Behandlung allfällig nöthigen Notizen (Nachnahme, Expresbestellung, Rekommandation, Rückschein) bestimmt. Die Post benutzt für ihre Stempel ausschließlich die Vorderseite. Im Fernern dürfen auf der Vorderseite angebracht werden: die Angabe des Versenders oder dessen Firma mittelst Handschrift, Druck oder Stempel, sowie auch — sofern dadurch die deutliche Anbringung der Adresse, der für die Postbehandlung nöthigen Notizen und der Poststempel nicht beeinträchtigt wird — Waerenverzeichnisse, Zeichnungen von Ansichten und Vignetten etc.

II. Art. 29, Ziffer 2, litt. f: bei Preislisten, Inseratofferten, Börsenzeddeln und Handelszirkularen die Preise, sowie den Namen des Reisenden und das Besuchsdatum handschriftlich oder auf mechanischem Wege einzutragen oder abzuändern. Vorstehende Aenderungen treten sofort in Kraft.







## Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle

### Parte non officielle.

#### Handelsverträge. — Traités de commerce.

**Schweiz-Belgien.** Nachdem die Auswechslung der Ratifikationsurkunden über den neuen Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Belgien (siehe deutschen Text Nummer 123, S. 607 S. H. A. B. 1889) am 14. d. in Bern stattgefunden hat, wird derselbe gemäß Art. 13 am 29. d. Mts. in Kraft treten.

**Suisse-Belgique.** L'échange des instruments de ratification concernant le nouveau traité de commerce entre la Suisse et la Belgique (voir le texte de ce document dans notre numéro du 8 juillet dernier, p. 591), a eu lieu à Berne le 14 courant. Conformément à l'art. 13 dudit traité, celui-ci entrera en vigueur le 29 de ce mois.

#### Verschiedenes. — Divers.

**Raisins secs.** Le sénat français a été récemment saisi, par l'un de ses membres, d'un projet de loi ayant pour objet de réglementer le régime des raisins secs servant à faire du vin, de permettre la recherche de l'emploi des raisins secs et de rendre publiques les demandes de sucre à taxe réduite pour le sucrage des vendanges et des marcs de raisins frais.

Suivant ce projet, les raisins secs destinés à faire du vin seraient soumis au régime des vins à raison de trois hectolitres de vin par 100 kg de raisins secs. Ces fruits ne pourraient circuler que munis de pièces de régie constatant le paiement ou la garantie des droits. Les pièces de régie, de même que les demandes de sucrage à taxe réduite et les acquits-caution déchargés après dénaturation des sucres, seraient conservés pendant trois ans et communiqués à tout réquerant moyennant un droit de 50 centimes.

L'auteur du projet estime que ces mesures auraient pour effet de prévenir et de réprimer les fraudes dans la vente des vins.

**Télégraphe.** Le cable Bara-Maranham est interrompu.

## Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

### Kanton Bern.

Auf 31. Dezember 1889 wird die erste Amortisationsserie des Anleihe von 1885, Fr. 13,000,000 à 4%, mit Fr. 78,000 zur Rückzahlung kommen, und es sind hiefür folgende 78 Obligationen ausgelost worden:

51,850	52,045	52,058	52,136	52,248	52,350	52,510	52,520
52,597	53,199	53,200	53,400	53,431	53,519	53,789	53,801
54,079	54,093	54,554	51,633	55,274	55,360	55,637	55,707
55,860	55,865	56,059	56,161	56,182	56,319	56,327	56,395
56,527	56,589	57,182	57,626	57,644	57,819	57,889	57,906
58,051	58,596	58,688	58,745	59,448	59,526	59,590	59,734
60,058	60,324	60,329	60,374	60,534	60,817	61,033	61,043
61,111	61,222	61,303	61,471	61,619	61,624	61,723	61,737
61,817	62,105	62,110	62,147	62,166	62,170	62,495	63,199
63,317	63,327	63,462	63,624	63,691	63,704		

Von früher gekündeten Obligationen anderer Anleihen sind noch folgende Nummern ausstehend:

Anleihen von 1880, Fr. 51,000,000 à 4%,  
gekündet auf 31. März 1888.

Nr. 37,280 und 45,322.

Anleihen von 1861, Fr. 12,000,000 à 4 $\frac{1}{2}$ %,  
gekündet auf 31. Dezember 1880.

Lit. A, Nr. 251.

Anleihen von 1877, Fr. 10,000,000 à 4 $\frac{1}{2}$ %,  
gekündet auf 31. Dezember 1885.

Nr. 5197 7253 7254 7255 7256 7257 7258.

Wirtschaftskonzessions-Anleihen von 1880, Fr. 2,300,000, à 4 $\frac{1}{2}$ %,  
Auslösung per 1. Juli 1889.

Nr. 1533 1545 2552 und 2652.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zins-tragend sind.

Bern, im Dezember 1889.

Der Finanzdirektor:  
**Scheurer.**

### 4% Anleihen des Kantons Solothurn vom 1. Januar 1886.

Die Rückzahlung der auf 31. Dezember 1889 gekündeten Obligationen dieses Anleihe findet gegen Rückgabe der mit sämtlichen unverfallenen Coupons versehenen Titel vom 31. Dezember an spesenfrei statt:

In **Solothurn** bei der Solothurner Kantonalbank und bei ihren Filialen in Olten und Balsthal.

» **Aarau** bei der Aargauischen Bank.

» **Basel** bei Herrn J. Riggensbach.

» » den Herren Isaac Dreyfus Söhne.

» **Bern** bei den Herren Tschann-Zeerleder & Cie.

» **Neuenburg** bei den Herren Pury & Cie.

» **Zürich** bei der Schweiz. Kreditanstalt.

» » » Aktiengesellschaft Leu & Cie.

Titel, welche auf den Namen lauten, sind vom Eigenthümer zu quittiren. An Stelle der gekündeten Obligationen können, so weit unser Vorrath reicht, an unserer Kasse und durch Vermittlung der oben genannten Zahlstellen bezogen werden:

3 $\frac{1}{2}$ % Obligationen des Kantons Solothurn à Fr. 1000  
zum Kurse von 98% plus Zins netto.

Solothurn, 20. Dezember 1889.

**Solothurner Kantonalbank.**

### Allgemeine Rentenanstalt in Stuttgart.

Unsere in Bern und Umgegend wohnhaften Mitgliedern werden wir die Beträge der mit Ablauf des 31. Dezember 1889 fällig werdenden Renten gegen Einsendung der mit Lebensbestätigung und Quittung versehenen Coupons vom Verfalltage an direkt übermachen. Soweit ein Anspruch auf Dividende besteht, entfallen auf je eine volle Mark Rente 7 Pfennig Dividende.

Stuttgart, im Dezember 1889.

(M200/12Sg.)

**Der Verwaltungsrath.**

### Berner Oberland-Bahnen.

#### Umtausch der Interims-Scheine.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, sowie den Inhabern von Obligationen unserer 4 $\frac{1}{2}$ %igen Anleihe werden hiemit folgende Anordnungen zur Kenntniß gebracht:

1. Vom 31. Dezember bis 15. Januar nächsthin erfolgt kostenfrei der Umtausch der Interims-Scheine sowohl unserer Aktien als unserer Obligationen gegen definitive Titel und zwar ausschließlich an denjenigen Zeichnungsstellen, bei welchen die Titel s. Z. subskribirt wurden.
2. Nach dem 15. Januar 1890 kann dieser Umtausch nur noch bei der Eidgenössischen Bank in Bern stattfinden und fallen daherige Kosten für Titelsendungen zu Lasten der betreffenden Inhaber.
3. Die definitiven Titel sind mit Coupons pro 1890 und folgende versehen. Eine besondere Bekanntmachung wird später die Zahlstellen bezeichnen, bei welchen die Coupons und rückzahlbaren Obligationen eingelöst werden.

Bern, im Dezember 1889.

(B 3878) \*

Direktion der Berner Oberland-Bahnen.

### Obligations 4 $\frac{1}{2}$ % Banque de Fonds d'Etat.

Le coupon au 1<sup>er</sup> janvier 1890 sera payé à partir de cette date auprès des maisons de banque suivantes:

à Genève: Au siège de la banque, 11, Rue de Hollande.

à Bâle: Basler Bankverein.

» Basler Handelsbank.

à Berne: MM. Marcuard & C<sup>ie</sup>.

à Fribourg: MM. Weck & Aeby.

à Lausanne: Banque cantonale vaudoise.

à Neuchâtel: MM. Pury & C<sup>ie</sup>.

à Vevey: MM. Genton & C<sup>ie</sup>.

» » A. Cuénod & C<sup>ie</sup>.

à Zurich: Société de Crédit suisse.

à Francfort s. M.: Deutsche Vereinsbank.

à Stuttgart: Württembergische Bankanstalt.

(H 9153 X) \*

Le conseil d'administration.

### Eisenbahngesellschaft Schopfheim-Zell.

Das bei uns domizilirt 4 $\frac{1}{4}$ % Anleihen der genannten Gesellschaft (Fr. 500,000 vom J. 1880) ist von der Schuldnerin auf 1. Juli 1890 zur Rückzahlung gekündet worden, wovon wir hiemit die Inhaber der von uns ausgegebenen Partialen dieses Anleihe in Kenntniß setzen; die Rückzahlung erfolgt an unserer Kasse.

Basel, 24. Dezember 1889.

(H3980Q)

Hypothekenbank in Basel.

### SOCIÉTÉ D'APPAREILLAGE ÉLECTRIQUE

GENÈVE.

(H908SX)

MM. les porteurs de certificats provisoires d'actions nouvelles de fr. 500, libérées de 250 francs chacune, sont invités, conformément à l'art. 9 des statuts, modifiés par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, du 20 novembre dernier, à opérer le versement du solde de 250 francs par titre, à la caisse de MM. d'Everstag et Juvet, banquiers à Genève, 7, rue Petitot, au plus tard le 21 janvier 1890.

Les certificats provisoires, délivrés lors de la souscription, seront échangés contre des titres d'actions au porteur et entièrement libérés.

Tout versement en retard sera de plein droit productif d'intérêts au 6% l'an. (Art. 10 des statuts.)

MM. les porteurs d'actions n° 1 à 1000, sont également invités à échanger leurs titres actuels contre des nouveaux, mis en harmonie avec les statuts: à partir du 21 janvier 1890, chez MM. d'Everstag et Juvet.

Par décision en date du 26 novembre 1889, le conseil d'administration de l'Industrielle à Fribourg a donné procuration avec le droit de signer pour cette société, à son gérant-comptable, M. Alfred Losey, en cette ville.

### Otto Baumann, Geschäftsagentur, St. Gallen.

Inkasso, Vertretungen in Konkursen. Informationen. Associationen.